

Leipzig, 20./10., 1890.

Lieber W. Rehn!

Verzeih, dass ich die Symphonie
noch nicht sandte. Ich
muss eine Copie machen
und werde dann das
Hefz sofort senden.

Wie schön wäre es
und wie freudbetäubend
von Dir wenn Du
eine Aufführung der
ganzen Symphonie oder
wenigstens 2er Sätze daraus

(Wiesfalls unter dem
Titel "Land. Bilder" u. d. dergl.)
bevorzugen könnten,
Ich wäre dir ewig dankbar.
Ich werde das Werk
mit dem Begleitschreiben
an die Adresse von Prof.
Bideloff senden, wie du
mir rietest. Da es
aufgehoben würde und
daher die Partitur später
senden muss, so bitte
ich dich, inwieweit das
Werk ~~ausgegeben~~ den



Herrn recht warm zu
empfehlen.

Die Herren sind zur
Aufsitzung gewis bereit
(gut gebrühen in couplet).

Ich schreibe in Eile, entschuldige
daher die selbste Schrift.

Die herzlichsten Grüße
aus Leipzig sendet
dein getreuer

Peter



